

Umfrage VP Tattendorf

Ergebnisse

Allgemeine Infomationen zum Ergebnis

- Ca. 670 Haushalte in Tattendorf (1 Bogen pro HH)
- 46 Rückmeldungen → d.h. Rücklauf von ca. 6,9%
 - 23 Frauen
 - 20 Herren
 - 3 Personen ohne Angabe
 - Durchschnittsalter bei > 40-65 Jahre
 - Durchschnittlich 2,4 Personen im Haushalt
 - Ca. 70% Zugezogene
 - Ca. 60% in Tattendorf in Vereinen tätig

Stimmung und Klima (1)

- 1. Wie verbunden fühlen Sie sich mit unserer Gemeinde?
 - 1,7
- 2. Wie zufrieden sind Sie mit der Lebensqualität in unserer Gemeinde?
 - 1,9
- 3. Wenn Sie an die Entwicklung unserer Gemeinde denken. Entwickelt sich die Gemeinde Ihrer Meinung nach ...
 - 1,4
- 4. Wie zufrieden sind Sie allgemein mit der Politik in unserer Gemeinde?
 - 2,6
- 5. Werden in der Gemeindepolitik/Stadtpolitik auch die alltäglichen Sorgen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ausreichend berücksichtigt oder ist das nicht der Fall?
 - 2,7

Stimmung und Klima (2)

- 6. Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Volkspartei Tattendorf?
 - 2,3
- 7. Wie ist die Zusammenarbeit der Parteien in unserer Gemeinde?
 - 1,3
- 8. Wenn Sie an die Zukunft denken: Soll es in unserer Gemeinde im Großen und Ganzen so weiter gehen wie bisher oder müsste sich vieles ändern?
 - 1,6
- 9. Wenn Sie der Meinung sind, dass sich künftig vieles ändern müsste: Was konkret müsste sich ändern?
 - Familienfreundlich (Ferienbetreuung zu teuer); mehr Präsenz der GR-Vertreter bei Veranstaltungen
 - Vergabe von Wohnungen, Grundstücken etc.; Transparenz; mehr Bäume; Bauhof Sa Vorm. offen

Stimmung und Klima (3)

- 9. Antworten (zusammengefasst)
 - mehr Info an die Bevölkerung, Einbindung bei Entscheidungen
 - Bevölkerung sollte mehr mitbestimmen können
 - Baustopp/Transparenz der Gemeinde=Verwaltung/Finanzen; Pflege und Sauberkeit Gemeinde/unüberlegte Gemeindeausgaben
 - neue, frische GR der VP Tattendorf
 - Mehr Unterstützung für Vereine, keine Wohnbauten mehr
 - ein Mann ein Wort, SPÖ ist dem Ort egal, schaut, was Trumau (Kolross) alles macht; keine Veranstaltungen (außer Weinfest)
 - Kooperatives Verhalten im Sinne der Bürger
 - Weniger Verkehr, Lärm u.a. Schießplatz, Hunde an die Leine
 - Nicht zu viel betonieren, leistbares Wohnen für die Jungen
 - mehr Info über Projekte, Kosten etc.; vieles passiert unter Ausschluss der Öffentlichkeit
 - Baustopp, Sauberkeit in der Gemeinde
 - Arzt, Schule

Angebote (1)

- 10. Wie ist das Angebot für Kinder in der Gemeinde?
 - 1,8
- 11. Wie ist das Angebot für Jugendliche in der Gemeinde?
 - 2,5
- 12. Wie ist das Angebot für Familien in der Gemeinde?
 - 2,1
- 13. Wie ist das Angebot für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde?
 - 2,4
- 14. Wie ist das Wohnangebot in der Gemeinde?
 - 1,8
- 15. Wie ist das Angebot an Arbeitsplätzen in der Gemeinde?
 - 2,6

Angebote (2)

- 16. Welche zusätzlichen Angebote wünschen Sie sich in der Gemeinde?
 - Seniorenbetreuung, Tagesbetreuung für Demenzkranke, betreutes Wohnen
 - Betreutes Wohnen für Alte
 - Arzt, Zahnarzt, Frisör
 - Übernachtungsmöglichkeiten
 - Vielleicht kann man die 7-Tannen zurückkaufen und umbauen (für Bälle usw.)
 - Möglichkeit für Jugendtreffen, Integration der Jugend
 - Ausschreibung Postenvergabe
 - Veranstaltungshalle; Dumba-Zentrum zu klein
 - Mehr Angebote für Jugendliche >14, Fahrten Kino etc.
 - Skaterplatz erneuer, Pumptrack

Freizeit (1)

- 17. Wie ist das Naherholungsangebot in der Gemeinde?
 - 1,9
- 18. Wie ist das Sportangebot in der Gemeinde?
 - 2,0
- 19. Wie ist das Kulturangebot in der Gemeinde?
 - 2,5
- 20. Wie ist das Vereinsangebot in der Gemeinde?
 - 1,6
- 21. Wie ist das Spielplatzangebot in der Gemeinde
 - 1,4

Freizeit (2)

- 22. Welche zusätzlichen Freizeitangebote wünschen Sie sich in der Gemeinde?
 - Mehr Sportmöglichkeiten
 - Dart oder Bowling
 - Für Jung und Alt mehr Bewegung und Sport (zb Turnen, Gym, Dance...)
 - Musikverein, Radweg nach Baden
 - Heurigenkultur retten
 - Noch mehr Zusammenkommen von Alt und Jung
 - Pumptrack-Bahn, Wasserspielplatz, mehr Sitzplätze beim Spielplatz
 - Veranstaltungshalle
 - Mehr Wald, Hundeauslaufzone
 - Fußball

Service (1)

- 23. Wie ist die Nahversorgung in unserer Gemeinde?
 - 1,8
- 24. Wie ist die öffentliche Verkehrsanbindung in unserer Gemeinde?
 - 2,3
- 25. Wie sehr wird die Bevölkerung in Entscheidungen der Gemeinde eingebunden?
 - 3,0
- 26. Wie ist das Service der Verwaltung am Gemeindeamt?
 - 1,9
- 27. Wie empfinden Sie die Informationen über aktuelle Gemeindethemen?
 - 2,7

Service (2)

- 28. Gibt es für Sie Verbesserungsmöglichkeiten im Bereich "Service"?
Wenn ja, welche? Mehr Sportmöglichkeiten
 - Mehr Pflege der Grünflächen im Ort; inkl. Friedhof; mehr Mülleimer für Hundekot;
 - Mehr Info über alle Belange des Dorfes, nicht alle haben einen "Informanten,,
 - Bauhof, Pflege Grünflächen und Friedhof
 - Bürgerbeteiligung, mehr Digitalisierung; Meldezettel, Gästestammblatt
 - Mehr Transparenz
 - Veranstaltungshalle, Jugendzentrum
 - Arzt
 - in der Gemeindezeitung wird nur gelogen, gegen die Tennishalle
 - Seniorenwohnbau

Projekte – Zugehörigkeit

- 33. Das liegt mir in Bezug auf unsere Gemeinde kurzfristig besonders am Herzen (2):
 - Pflege Grünfläche; Friedhof
 - LKW Verkehr
 - Kinderfasching
 - Wohnraum für die Jugend
 - Arzt
 - Erhalt des dörflichen Charakters, Nicht zu groß werden
 - Wald, Bodenversiegelung stoppen
 - Weiter nachhaltige Energieversorgung im Fokus halten
 - Politische Sologänge

Projekte – Zugehörigkeit

- 29-31. Keine Projektfrage abgeben
- 32. Ich bin stolz Bürgerin oder Bürger unserer Gemeinde zu sein.
- 33. Das liegt mir in Bezug auf unsere Gemeinde kurzfristig besonders am Herzen:
 - Veranstaltungsort
 - bei Entscheidungen, die den Ort betreffen, die mit einbeziehen; nicht "Ein-Personen" Entscheidungen, Transparenz
 - Verkehrsaufkommen (Lärm), Leerstandsabgabe auf Gemeindeebene; Verkehr unterbinden
 - Keine LKW mehr durch Tattendorf, Ortsbildpflege z.B. Oberwaltersdorder Str.)

Anmerkungen (1)

- 34. Meine wichtigsten Anliegen für die langfristige Entwicklung unserer Gemeinde in den nächsten 15 Jahren:
 - Aufklärung der zugezogenen Bewohner, welche Rechten und Pflichten hat jeder (Schneeräumung, Strauchschnitt, als Frau Ernst genommen werden)
 - Das der Ort nicht mit Reihenhäusern zugestrandert wird, Ortscharakter soll erhalten bleiben
 - die Politiker sollten überlegen, wie Senioren ohne Auto in Tattendorf leben und sich für sie einsetzen
 - Kontrolliertes und reguliertes Wachstum, klein aber fein
 - Ausgeglichene Finanzierung
 - Bau einer Wohnanlage für Senioren, mit Arzt und Garten
 - Ausreichend Gehwege ins Zentrum, Pottendorferstraße sicherer (Zone 30)

Anmerkungen (2)

- 34. Meine wichtigsten Anliegen für die langfristige Entwicklung unserer Gemeinde in den nächsten 15 Jahren:
 - Veranstaltungshalle
 - Dorfcharakter erhalten aber modern, Schule, mehr Arbeitsplätze
 - Noch keine Energiegenossenschaft; Vereinshaus wird als Hort benutzt, Veranstaltungsraum
 - Tattendorf ist ein Weinort - sieht optisch nicht danach aus; Mehr für Ortsbildgestaltung; Pflege von Grünanlagen